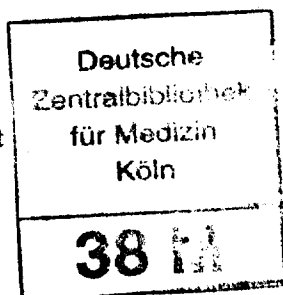


senschaft



t 1995–1997

Carstens-Stiftung, Essen 2004

Übersetzung in andere Sprachen, vorbehalten.  
Schriftliche Genehmigung des Verlages in  
Mikroverfilmung oder irgendein anderes  
Medium von Maschinen, insbesondere Daten-  
sprache übertragen oder übersetzt werden.

Essen

## Inhalt

### Förderprojekte

*N. Berling:*

Anwendung von Heilpflanzen in der tibetischen Medizin .....3

*G. Dobos:*

Das „Essener Modell“ 1999–2003.....9

*T. A. Gakkel', E.I. Sakanjan, I. Kästner und R. Pfrepper:*

Zur Entwicklung der Homöopathie in St. Petersburg .....15

*A. Michalsen:*

Studien zu Aus- und Ableitenden Verfahren in der Modellklinik .....23

*K. Niehoff, R. Lüdtko und B. Rommel:*

Drei Jahre Modellprojekt Homöopathie in der Kinderheilkunde  
am Clementine Kinderhospital in Frankfurt am Main.....33

*M. Wischner:*

Über die Wissenschaftlichkeit der Homöopathie .....47

*K. Zulkowski, H.-J. Fricke und K. Höffken:*

Ambulanz für Naturheilkunde in der Onkologie, Jena  
– Ein erster Erfahrungsbericht .....65

### Promotionsstipendien

*M. Bluth, S. Hinderlich, R. Lüdtko, H. Albrecht und C. Becker-Witt:*

In-vitro-Forschung mit homöopathischen Potenzen: Evaluation  
eines biochemischen Modells zum Wirknachweis von Hochpotenzen .....77

*F. Drews:*

Schicksale homöopathischer Zeitschriften in Russland  
von 1861 bis 1917.....87